



Wünsdorf, 21.08.2020

## **Informationen zur Organisation des Schuljahres 2020/21 unter den besonderen Bedingungen der Corona- Pandemie**

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

da im letzten Schuljahr durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie Unterricht ausgefallen bzw. nicht im Präsenzunterricht erteilt werden konnte, wird es bei einem Teil der Schülerinnen und Schüler zu Lücken im Wissens- und Kompetenzerwerb gekommen sein.

Um den individuellen Lernstand festzustellen und Lücken zu schließen, hat es in den ersten Schulwochen in allen Klassenstufen eine **Erhebung der Lernausgangslage** in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Physik, Chemie und Naturwissenschaften gegeben.

Dazu haben die Schülerinnen und Schüler bis zu 90minütige „Tests“ (Lernausgangslage) geschrieben, die nicht benotet, aber individuell ausgewertet werden. Sie ermöglichen den Lehrkräften Rückschlüsse zu ziehen, an welchen Kompetenzen und Inhalten im Unterricht besonders gearbeitet werden muss. Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt mit den Schülerinnen und Schülern möglichst im Präsenzunterricht und in den Fachkonferenzen, auf Wunsch auch individuell mit den Eltern.

Bereits in der Vorbereitungswoche haben die einzelnen Fachkonferenzen **Festlegungen** getroffen, wie **im Falle von teilweiser oder kompletter Schulschließung** weitergearbeitet und ein effektives Distanzlernen in den einzelnen Fächern ermöglicht werden kann.

Die Auswertung der Lernausgangslage wird zeigen, welche Anpassungen dieser Festlegungen in den schulinternen Lehrplänen eventuell noch notwendig sind.

### **Schulbezogene Festlegung von Maßnahmen zur Vermeidung von COVID-19 Infektionen:**

Die aktuell gültige Verordnung über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Brandenburg legt fest, dass kein Mindestabstand mehr zwischen Schülerinnen und Schülern und zwischen Lehrkräften und Schülern gilt. Dies gilt nicht für die Lehrkräfte, Eltern und Besucher der Schule.

Es besteht für alle die Pflicht eine Mund-Nase-Bedeckung im Schulhaus und auf dem Schulgelände zu tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten wird/werden kann (außer Schüler und Lehrkräfte in den Klassenräumen).

Trotzdem ist auch dort der Infektionsschutz zu beachten.

Im Regelbetrieb gelten darüber hinaus an unserer Schule folgende Festlegungen:

- Die Klassen wechseln nach Plan die Unterrichtsräume.
- Der praktische Sportunterricht wird zur Vermeidung einer starken Aerosolkonzentration, wenn witterungsmäßig möglich im Freien erteilt. Dazu bringen die Schülerinnen und Schüler entsprechende Sportkleidung mit.
- Das Singen ist in geschlossenen Räumen untersagt, der Musikunterricht wird dementsprechend gestaltet.
- Unterricht findet, solange die Witterung es erlaubt, bei geöffneten Fenstern und möglichst auch Türen statt bzw. es wird regelmäßig und so oft wie möglich gelüftet.
- Der Aufenthalt auf den Fluren ist so kurz wie möglich zu halten und hat nur mit Mund-Nasenbedeckung zu erfolgen, insbesondere zu Beginn und am Ende des Schultages bzw. beim Raumwechsel und Toilettengang in den Pausen.
- Die Essenversorgung durch den Caterer wird mit Beginn der 2. Schulwoche wieder aufgenommen. Das Betreten des Essenraumes, das Anstellen zur Essenausgabe und die Bewegung durch den Raum muss mit Mund-Nasebedeckung erfolgen.
- Die von der Landesregierung erlassenen aktuellen Regelungen zum Besuch von Kindereinrichtungen und Schulen finden Sie auf unserer Schulhomepage. Diese Regelungen finden an unserer Schule Anwendung und müssen strikt beachtet werden.
- Da die dynamische Situation in Bezug auf die COVID-19-Infektionen die eventuelle Notwendigkeit von teilweisen oder gänzlichen Schulschließungen einschließt, haben die Fachkonferenzen Pläne erarbeitet, wie in solchen Fällen weiterunterrichtet wird. Außerdem wurde ein **allgemeines Konzept zum Distanzlernen** (siehe Anhang) für unsere Schule erarbeitet, was weiterentwickelt werden wird.
- Deshalb ist es wichtig, dass **möglichst jede Schülerin und jeder Schüler zu Hause mit einem internetfähigen Computer bzw. Laptop arbeiten kann.**

Mit freundlichen Grüßen



I. Moeß  
Schulleiterin

**Bittet geben Sie den Abschnitt auf der dritten Seite Ihrem Kind unterzeichnet wieder mit in die Schule!**

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme von folgenden wichtigen Informationen mit meiner Unterschrift:

1. Wir/ich sind/bin informiert darüber, dass in den Schulen durch enge, nur eingeschränkt kontrollierbare Gesichts- und Körperkontakte insbesondere zwischen Lehrkräften und sonstigem pädagogischen Personal sowie den SchülerInnen und Schülern **Risiken der Ansteckung durch Menschen besteht, die den COVID-19 Virus tragen ohne erkennbare Symptome und ohne deren Wissen.**
2. Diese Menschen (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, pädagogisches Personal, Besucher) können **durch enge Kontakte andere Menschen anstecken.**
3. Bei positiven COVID-19 Nachweisen werden über das Gesundheitsamt für die betroffenen Familien oder Beschäftigten häusliche Quarantänemaßnahmen, eventuell auch begleitet von Schließungen von Einrichtungen (Schulen), von mindestens 14 Tagen angeordnet.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Schülers

\_\_\_\_\_  
Klasse

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift des/der Sorgeberechtigten